

Deutsche BP Stiftung unterstützt Landesinitiative

Selbstständigkeit – nicht nur für Überflieger

100.000 Euro übergab BP Stiftungsvorstand Michael Schmidt am 9. Februar an NRW-Wirtschaftsministerin Christa Thoben. Das Geld wird im Rahmen der Landesinitiative *Go! to school* in den nächsten zwei Jahren für die stärkere Vermittlung unternehmerischer Schlüsselqualifikationen an Haupt- und Gesamtschulen eingesetzt.

Bei ihrem Rundgang in der Gemeinschaftshauptschule an der Bruchstraße begutachteten NRW-Ministerin Christa Thoben und Stiftungsvorstand Michael Schmidt die Produkte einer Geschäftsidee der Schülerinnen und Schüler.

Selbstständigkeit und wirtschaftliche Eigeninitiative sollen stärker noch als bisher durch die Erziehungs- und Bildungsarbeit an nordrhein-westfälischen Schulen gefördert werden: „Dabei wollen wir gerade die Jugendlichen, die unsere Haupt- und Gesamtschulen besuchen, bewegen,

den Mut zur unternehmerischen Selbstständigkeit zu entwickeln“, erklärte Wirtschaftsministerin Christa Thoben anlässlich der Auftaktveranstaltung zur Landesinitiative *Go! to school* in der Gemeinschaftshauptschule an der Bruchstraße in Mülheim an der Ruhr. Vorgesehen sind u. a. Unterrichtsprojekte zur gezielten Förderung von Hauptschülern ebenso wie Gespräche mit Schulbuchverlagen über die Darstellung von Unternehmertum und Selbstständigkeit in den Unterrichtswerken.

Unternehmergeist fördern

Die vom Institut der deutschen Wirtschaft Köln getragene Landesinitiative *Go! to school* ist seit 1998 aktiv. Mit ihren Angeboten – einem Info-Truck, Unterrichtsmaterialien und Lehrerfortbildungen – erreichte sie bisher mehr als 70.000 Schülerinnen und Schüler sowie 1.100 Lehrerinnen und Lehrer. „Hauptschülerinnen und Hauptschüler müssen wir aber noch stärker unterstützen“, erläuterte Michael Jäger, Vorstand des Fördervereines *Go! to school* und Präsident des Verbandes der nordrhein-westfälischen Metall- und Elektro-Industrie.

Möglich wird das verstärkte Engagement durch die Hilfe der Deutschen BP Stiftung, die *Go! to school* in den kommenden zwei Jahren mit insgesamt 100.000 Euro und den Einsatz der Stiftungsmit-

arbeiterin Petra Rufaut unterstützt. „Der Übergang von der Schule in den Beruf ist zu einer wichtigen Problemstellung geworden. Wir wollen dazu beitragen, frühzeitig Qualifikationen wie Unternehmergeist und Eigeninitiative zu vermitteln“, betonte Michael Schmidt, Vorstand der Deutschen BP Stiftung. Erklärtes Ziel der Deutschen BP Stiftung ist es, Jugendarbeitslosigkeit zu vermeiden und jungen Menschen aus sozial benachteiligten Milieus oder bildungsfernen Elternhäusern neue Perspektiven zu eröffnen.

Kultur der Selbstständigkeit

Go! to school wird mit dieser Unterstützung sein Workshopprogramm gezielt auf Haupt- und Gesamtschulen ausrichten und dafür eigene pädagogische Konzepte entwickeln. Spezielle Lehr- und Lernmittel sollen den Schülerinnen und Schülern die Chancen und Voraussetzungen einer Selbstständigkeit aufzeigen. Im Rahmen dieser verschiedenen Ansätze will die Initiative den hohen Anteil an Schülern mit Migrationshintergrund nutzen. Denn in Ländern wie der Türkei, Italien, Griechenland oder Spanien ist die Anzahl der Selbstständigen mit einem geringeren Bildungsniveau deutlich höher als in Deutschland. „Es muss gelingen, diese Kultur der Selbstständigkeit in den Heimatländern auf das Unterrichtsklima in unseren Schulen zu übertragen, damit auch bei uns deutlich mehr Jugendliche als bisher ihr Schicksal selbst in die Hand nehmen“, forderte Wirtschaftsministerin Christa Thoben.

Im *Go! to school*-Info-Truck überreichte Michael Schmidt, Vorstand der Deutschen BP Stiftung, die Förderzusage der Stiftung an Christa Thoben, Ministerin für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes NRW, und Michael Jäger, Präsident Metall NRW und Vorstandsvorsitzender *Go! to school* e.V.

... ist ein Projekt im Rahmen des **Go! to school** Gründungsnetzwerks NRW in Zusammenarbeit mit dem Wirtschafts- und dem Schulministerium. Projektträger ist das Institut der deutschen Wirtschaft Köln. Mit einem umfassenden Instrumentarium von der Info-Truck-Tour über Kreativworkshops und Gründungs-Werkstätten bis hin zur alljährlich prämierten „Schüleridee des Jahres“ erreichte *Go! to school* landesweit bereits mehr als 70.000 Schüler und Lehrer, weckte Interesse für die Themen Wirtschaft und Unternehmertum und eröffnete neue berufliche Alternativen.

Weitere Informationen:
www.gotoschool.de

